

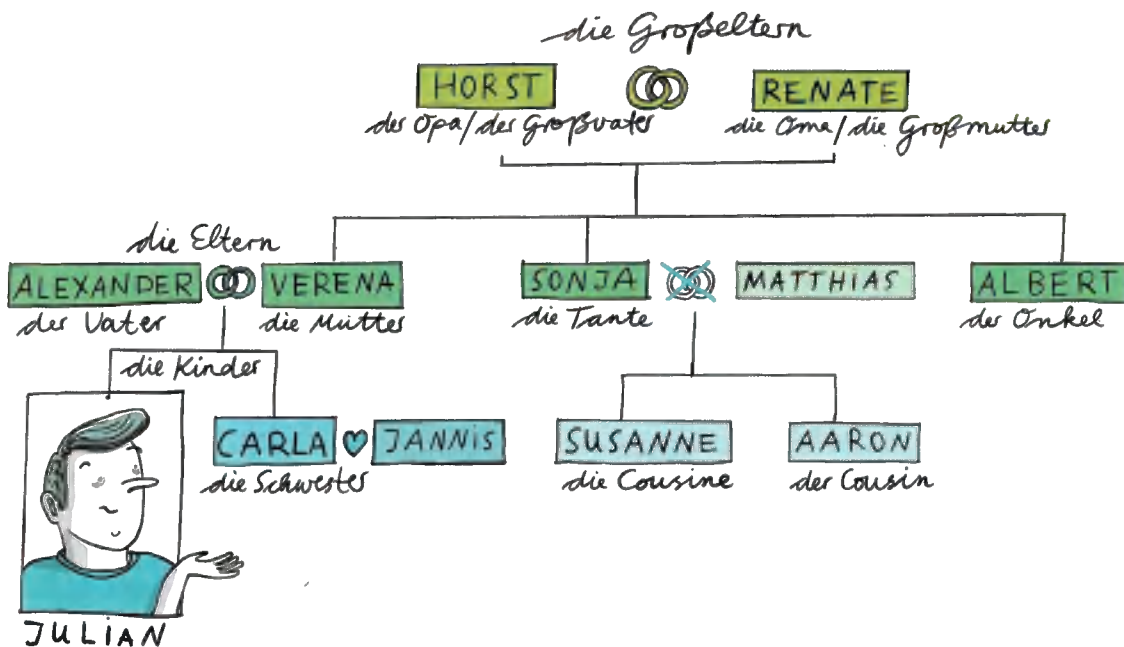
# 5

## Familie und Freunde

ERINNERN SIE SICH? » Verben mit Akkusativergänzung (L2) » Unbestimmter, bestimmter und Negativartikel (L2) » Modalverben (L3,4)

### 1 Familie und Verwandtschaft

KB 35 ► a Wer ist wer? Schreiben Sie die Namen in den Text. Hören Sie dann zur Kontrolle.



Das ist Julian. Er ist 20 Jahre alt. Die Mutter von Julian heißt ..... Der Vater von Julian, also der Mann von Verena, heißt .....

..... ist die Schwester von Julian. Sie hat einen Freund. Er heißt ..... und lebt mit Carla zusammen.

Verena hat eine Schwester, sie heißt ..... Sie hat zwei Kinder, eine Tochter und einen Sohn. Die Tochter von Sonja heißt ....., der Sohn von Sonja heißt ..... Aaron ist der Cousin und Susanne ist die Cousine von ..... und Carla.

Der Vater von Aaron und Susanne heißt ..... Er und Sonja sind nicht mehr verheiratet, sie sind geschieden.

Verena und Sonja haben auch einen Bruder, er heißt ..... Er ist nicht verheiratet, er ist ledig.

..... ist die Tante und Albert ist der Onkel von Julian und Carla. .... ist die Nichte und Aaron ist der Neffe von Verena und Albert.

Der Großvater von Julian heißt ..... Die Frau von Horst, also die Großmutter von Julian, heißt ..... Sie haben vier Enkel: Julian, Carla, Susanne und Aaron.

b Zeichnen Sie Ihre Familie wie in 1a.



Lernen Sie Wortschatz für Familie und Verwandtschaft am besten mit Ihrer eigenen Familie.

## 1 Meine Mutter feiert Geburtstag

KB 36 ► a Hören Sie Teil 1 vom Gespräch. Was ist richtig? Kreuzen Sie an.

- Die Mutter von a. ☐ Davide b. ☐ Julian feiert Geburtstag.
- Der Gast Nummer 1 ist a. ☐ der Hund b. ☐ Aaron.

KB 36 ► b Wer kommt? Hören Sie Teil 1 vom Gespräch noch einmal und kreuzen Sie an.

- a. ☐ Unsere Familie. b. ☐ Eure Verwandtschaft.
- Meine Schwester, Carla, und a. ☐ ihr Freund. b. ☐ ihre Freundin.
- Mein Cousin, Aaron, und a. ☐ sein Freund. b. ☐ seine Freundin.
- a. ☐ Meine Eltern. b. ☐ Meine Großeltern.
- a. ☐ Mein Hund. b. ☐ Unser Hund.



► ÜB A1

## 2 [GRAMMATIK KOMPAKT] Possessivartikel im Nominativ

a Markieren Sie in 1b die Possessivartikel und ergänzen Sie die Tabelle.

| Nominativ     | Singular   |                     |             | Plural            |
|---------------|------------|---------------------|-------------|-------------------|
|               | Maskulinum | Neutrum             | Femininum   |                   |
| ich           |            | (Vater) mein (Buch) |             | (Mutter) (Eltern) |
| du            | dein       | dein                | deine       | deine             |
| er (Julian)   | sein       | sein                |             | seine             |
| sie (Carla)   |            | ihr                 | ihre        | ihre              |
| es (das Kind) | sein       | sein                | seine       | seine             |
| wir           |            | unser               |             | unsere            |
| ihr           | euer       | euer                | eure        | eure              |
| sie / Sie     | ihr / Ihr  | ihr / Ihr           | ihre / Ihre | ihre / Ihre       |

b Wer passt zu Verena? Wer passt zu Aaron? Ordnen Sie zu.



- Seine Schwester ist Susanne.
- Bruder ist Albert.
- Eltern sind Sonja und Matthias.
- Cousin ist Julian.
- Eltern sind Renate und Horst.
- Tochter ist Carla.



c Ergänzen Sie in 2b die Possessivartikel.

► ÜB A2

## 3 Und die Familie von Davide?

KB 37 ► Hören Sie Teil 2 vom Gespräch. Wer sagt was? Kreuzen Sie an.

- Ich mag keinen Small Talk.
- Meine Großeltern wohnen in Italien.
- Ich sehe meine Familie in Italien so selten.
- Meine Oma vermisst ihre Enkel, mein Opa vermisst seine Enkel natürlich auch.
- Ist eure Familie sehr groß?
- Oje, das ist ja total anstrengend.
- Ich komme mit! Dann bist du nicht allein.
- Kannst du deine Eltern fragen?

| Davide                   | Julian                   |
|--------------------------|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

► ÜB A3

#### 4 [GRAMMATIK KOMPAKT] Possessivartikel im Akkusativ

a Markieren Sie in 3 die Possessivartikel und ergänzen Sie die Tabelle.

| Akkusativ     | Singular       |             |           | Plural         |
|---------------|----------------|-------------|-----------|----------------|
|               | Maskulinum     | Neutrum     | Femininum |                |
| ich           | meinen (Vater) | mein (Buch) | (Mutter)  | meine (Eltern) |
| du            | deinen         | dein        | deine     |                |
| er (Julian)   | seinen         | sein        | seine     |                |
| sie (Carla)   | ihren          | ihr         | ihre      |                |
| es (das Kind) | seinen         | sein        | seine     | seine          |
| wir           | unsere         | unser       | unsere    | unsere         |
| ihr           | eure           | euer        | eure      | eure           |
| sie/Sie       | ihren/Ihren    | ihr/Ihr     | ihre/Ihre | ihre/Ihre      |

b Schauen Sie die Tabellen in 2a und 4a an und ergänzen Sie die Regeln.

Endungen • -en

G

- Der Possessivartikel hat die gleichen ..... wie der Negativartikel / unbestimmte Artikel.
- Akkusativ: Nur das Maskulinum hat eine andere Endung (.....), der Rest ist wie im Nominativ ☺.

› ÜB A4

#### 5 Meine Familie

a Ihre Familie: Machen Sie zuerst Notizen in der Spalte *ich*. Sprechen Sie dann zu zweit. Machen Sie Notizen in der Spalte *meine Partnerin / mein Partner*. Zeigen Sie auch Fotos.

|        | ich                                             | meine Partnerin / mein Partner |
|--------|-------------------------------------------------|--------------------------------|
| Vater  | Mein Vater heißt ... Er ist ... Er ... gern ... |                                |
| Mutter | Meine ...                                       |                                |
| ...    |                                                 |                                |

Das ist mein Großvater. Er heißt Vincent.  
Er wohnt in den Niederlanden. ...

Und das hier ist mein Bruder...

Wie alt ist dein Bruder?  
Ist er verheiratet?

b Schreiben Sie einen Text über die Familie von Ihrer Partnerin / Ihrem Partner. Tauschen Sie dann die Texte und korrigieren Sie.

Das ist die Familie von ... Sein/Ihr Vater heißt ... Er ...

c [MEDIATION] Stellen Sie die Familie von Ihrer Partnerin / Ihrem Partner im Kurs vor.

# 1 Julian – seine Familie und Verwandtschaft

**a** Die Mutter von Julian feiert ihren Geburtstag. Betrachten Sie das Bild. Wer sind die Personen? Was vermuten Sie?



KB 38 ► **b** Auf der Geburtstagsfeier: Julian erklärt Davide seine Familie. In welcher Reihenfolge sprechen Julian und Davide über die Personen? Nummerieren Sie im Bild.

KB 38 ► **c** Hören Sie das Gespräch noch einmal. Was hören Sie? Kreuzen Sie an.

- |                                                |                                                 |                                                |
|------------------------------------------------|-------------------------------------------------|------------------------------------------------|
| 1. Carla ist                                   | a. <input type="checkbox"/> groß und schlank.   | b. <input type="checkbox"/> klein und schlank. |
| 2. Ihre Haare sind                             | a. <input type="checkbox"/> braun und lang.     | b. <input type="checkbox"/> blond und lang.    |
| 3. Davide findet, Carla sieht                  | a. <input type="checkbox"/> sympathisch aus.    | b. <input type="checkbox"/> super aus.         |
| 4. <i>einen Freund haben</i> heißt auf Deutsch | a. <input type="checkbox"/> verlobt sein.       | b. <input type="checkbox"/> verliebt sein.     |
| 5. Davide findet, Jannis sieht                 | a. <input type="checkbox"/> cool aus.           | b. <input type="checkbox"/> nicht cool aus.    |
| 6. Julian meint, sein Opa sieht                | a. <input type="checkbox"/> noch sehr jung aus. | b. <input type="checkbox"/> schon alt aus.     |
| 7. Der Opa von Julian ist                      | a. <input type="checkbox"/> noch sehr fit.      | b. <input type="checkbox"/> nicht mehr fit.    |
| 8. Die Haare von Cousine Susanne sind          | a. <input type="checkbox"/> blond und lockig.   | b. <input type="checkbox"/> braun und lockig.  |
| 9. Julian findet, Susanne ist                  | a. <input type="checkbox"/> intelligent.        | b. <input type="checkbox"/> sympathisch.       |
| 10. Der Hund ist                               | a. <input type="checkbox"/> klein und kräftig.  | b. <input type="checkbox"/> dick, aber süß.    |

KB 38 ► **d** Hören Sie das Gespräch noch einmal. Notieren Sie die passenden Beschreibungen.



1. Carla



3. Horst



5. Hund

Haare: .....

.....

.....

.....

.....



2. Jannis

.....

.....

.....

.....

.....



4. Susanne

.....

.....

.....

.....

.....

- ♥ verliebt
- ◊ verlobt
- ⊞ verheiratet



## 2 [GRAMMATIK KOMPAKT] Adjektive – prädikativ und adverbial

**a** Wie ist ...? Lesen Sie die Sätze in 2b und markieren Sie die Adjektive.

**b** Was beschreiben die Adjektive: das Nomen oder das Verb? Lesen Sie die Sätze noch einmal und kreuzen Sie an.

|                                              | beschreibt Nomen         | beschreibt Verb          |
|----------------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 1. Meine Schwester ist sehr <u>schlank</u> . | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. Meine Cousine kann sehr schnell rechnen.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. Die Haare von Susanne sind lockig.        | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. Mein Opa kocht sehr gut.                  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5. Euer Hund sieht sehr witzig aus.          | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

**c** Ergänzen Sie die Regeln.

eine Handlung oder einen Zustand • Form • eine Person oder einen Gegenstand

G

- Das Verb *sein* definiert .....  
Das Adjektiv beschreibt das Nomen (Subjekt). (Adjektiv = prädikativ)
- Verben wie *kochen*, *rechnen* und *essen* drücken .....  
aus. Das Adjektiv beschreibt das Verb. (Adjektiv = adverbial)
- Im Deutschen ist die ..... von Adjektiven adverbial und prädikativ identisch 😊.

**d** Beschreiben Sie eine Person im Kurs. Arbeiten Sie zu zweit. Nennen Sie den Namen von der Person nicht. Ihre Partnerin / Ihr Partner rät.

Die Person ist ... Ihre Haare sind ...  
Sie sieht ... aus.

Das ist Jeevan.

Richtig! / Genau! / Korrekt!

› ÜB B4

## 3 [AUSSPRACHE] Kurze und lange Vokale

KB 39 **a** Ist der Vokal kurz (.) oder lang ( )? Hören Sie die Wörter und notieren Sie.

- |                     |                    |                   |                        |                  |                    |                         |
|---------------------|--------------------|-------------------|------------------------|------------------|--------------------|-------------------------|
| 1. M <u>ü</u> tter  | 3. Br <u>u</u> der | 5. l <u>e</u> dig | 7. g <u>e</u> schieden | 9. T <u>a</u> n  | 11. bl <u>o</u> nd | 13. <u>E</u> nkel       |
| 2. Fam <u>i</u> lie | 4. l <u>a</u> ng   | 6. k <u>u</u> rz  | 8. S <u>o</u> hn       | 10. f <u>i</u> t | 12. V <u>a</u> ter | 14. Gr <u>o</u> ßmutter |

KB 39 **b** Hören Sie die Wörter in 3a noch einmal und sprechen Sie sie nach.

› ÜB B5

## 4 Wer ist wer?

**a** Arbeiten Sie in Gruppen. Zeichnen Sie eine Person auf ein Blatt Papier. Schreiben Sie auf ein anderes Blatt Papier eine genaue Beschreibung für diese Person. Verteilen Sie die Beschreibungen neu im Kurs.

**b** Die Zeichnungen hängen im Kurs aus. Wer findet schnell das Bild für seine Beschreibung?



Die Person ist ein Junge.  
Er ist klein und dick.  
Die Haare sind braun,  
kurz und lockig. Er sieht  
witzig und sehr nett aus.

## 1 Kontakte oder Freunde?

**a** Für wen ist wichtig: *Freunde machen viel gemeinsam*? Lesen Sie die Beiträge von Studierenden im Unijournal und kreuzen Sie an.

- a. ☐ Dominik    b. ☐ Alexandra    c. ☐ Davide    d. ☐ Leon    e. ☐ Nina    f. ☐ Tim

← → C

★ ☰

### KONTAKTE ODER FREUNDE?

Freunde oder Kontakte – ein großes Thema. Wir haben oft das Gefühl: „Ich habe sehr viele Kontakte, aber ich habe keine Freunde und meine Kontakte finde ich nur oberflächlich.“ Was sind Freunde für dich? Hier sind eure Antworten.



Dominik, 21, Politikwissenschaft: Kontakte sind keine Freunde, denn Freunde müssen loyal, ehrlich und offen sein. Ich kenne meine Freunde gut und wir diskutieren sehr offen.



Alexandra, 23, Romanistik: Ich finde, man muss viel zusammen machen. Zum Beispiel kochen meine Freunde und ich oft etwas: Gemeinsam kochen und essen verbindet! Das kann man im Internet nicht erleben.



Davide, 23, Jura: Echte Freunde? Meine Freunde sind witzig. Man hat Spaß zusammen, aber man hilft und gibt auch viel. Alles hat seinen Preis. Ich denke, nur so behält man seine Freunde.



Leon, 19, Informatik: Freunde müssen immer da sein. Sie begleiten dein Leben. Man muss für eine Freundschaft etwas tun. Nichts ist selbstverständlich.



Nina, 22, Wirtschaft: Ich finde, Freundschaft muss nicht immer perfekt sein. Aber eine Sache finde ich sehr wichtig: Aufmerksam zuhören und Respekt! So kann man auch für das Leben viel lernen.



Tim, 21, Medienwissenschaften: Ich habe nur zwei Freunde. Wir machen viel zusammen, das finde ich wichtig. Ich habe auch Kontakte im Internet, aber ich denke, das sind keine Freunde. Das ist meine Meinung: Qualität und nicht Quantität.

**b** Lesen Sie die Beiträge noch einmal. Was ist richtig (r), was ist falsch (f)? Kreuzen Sie an.

- |                                                         | r                        | f                        |
|---------------------------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 1. Dominik findet, Freunde müssen offen sein.           | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. Alexandra und ihre Freunde kochen oft zusammen.      | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. Für Davide ist nur der Spaß wichtig.                 | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. Leon denkt, Freunde sind automatisch immer da.       | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5. Für Nina muss Freundschaft perfekt sein.             | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6. Tim findet, Kontakte im Internet sind keine Freunde. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

› ÜB C1

## 2 [GRAMMATIK KOMPAKT] Indefinitpronomen *man, alles, viel, etwas, nichts*

**a Schreiben Sie einen Satz aus 1a an die passende Stelle.**

man: .....

alles: .....

viel: .....

etwas: .....

nichts: .....

a 100% (Sachen),  
Gegenteil von nichts

b generell für Personen,  
Personen sind nicht  
bekannt

c Null, Gegenteil  
von alles

d die Menge ist groß

e die Menge ist klein;  
braucht man für  
Sachen / Gegenstände

- alles (Sg.): 100%  
Man kann die Sache  
nicht zählen,  
z.B. Alles ist gut.
- alle (Pl.): 100%  
Man kann die  
Personen / Sachen  
zählen, z.B. alle  
Freunde, alle Tage

**b Wann benutzt man diese Pronomen? Ordnen Sie die Definitionen a bis e in 2a zu.**

**c Was passt? Ergänzen Sie die Indefinitpronomen aus 2a.**

1. Ich muss noch ..... lernen.
2. Ist ..... klar?
3. Ich habe nicht viel, aber ..... Hunger.
4. Heute habe ich keine Lust. Ich mache .....
5. Die Hausaufgabe ist perfekt, ..... ist richtig.
6. Heute bekommt ..... ein Getränk gratis.

› ÜB C2-4

## 3 Was sind Freunde für Sie?

**a Wie müssen Freunde sein?**  
Machen Sie zuerst Notizen.

Freunde:  
- müssen ...  
- helfen immer  
- ...



Sammeln Sie zuerst  
Ideen und machen Sie  
Notizen.

**b [MEDIATION] Interviewen Sie Ihre Partnerin / Ihren Partner.**  
Nehmen Sie das Interview als Sprachnachricht auf und hören  
Sie es noch einmal an. Berichten Sie dann mindestens zwei  
anderen Personen über Ihre Partnerin / Ihren Partner.

Was sind Freunde für dich?

Ich finde Freunde ...

Yussuf findet, Freunde ...



**c [MEDIATION] Schreiben Sie einen Text über Freunde und Kontakte für das Unijournal wie in 1a.**  
Nutzen Sie dazu die Sprachnachrichten aus 3b.

Yussuf, 23, Jara: Für Yussuf müssen Freunde ...

Giorgia, 24, Germanistik: Giorgia findet ...

...

› ÜB C5

## Familie und Freunde vorstellen

Das ist meine Mutter. Sie heißt ... Ihre ... Ihr ...  
 Und das ist meine / mein .... Sie / Er ... Ihre / Seine ... Ihr / Sein ...  
 Das sind meine Großeltern. Sie ...

## Aussehen und Charakter beschreiben

Mein(e) ... ist ... (Adjektiv).  
 Ich finde, er / sie / es ist ... (Adjektiv).  
 Er / Sie / Es sieht ... (Adjektiv) aus.  
 Ich finde, er / sie / es sieht ... (Adjektiv) aus.  
 Seine / Ihre Haare sind ... (Adjektiv).  
 Freunde müssen ... (Adjektiv) sein.  
 Ich finde, Freunde müssen ... (Adjektiv) sein.

## Possessivartikel im Nominativ und Akkusativ

|           | Nominativ |           |             |             | Akkusativ     |           |             |             |
|-----------|-----------|-----------|-------------|-------------|---------------|-----------|-------------|-------------|
|           | Singular  |           |             | Plural      | Singular      |           |             | Plural      |
|           | M         | N         | F           |             | M             | N         | F           |             |
| ich       | mein      | mein      | meine       | meine       | meinen        | mein      | meine       | meine       |
| du        | dein      | dein      | deine       | deine       | deinen        | dein      | deine       | deine       |
| er        | sein      | sein      | seine       | seine       | seinen        | sein      | seine       | seine       |
| sie       | ihr       | ihr       | ihre        | ihre        | ihren         | ihr       | ihre        | ihre        |
| es        | sein      | sein      | seine       | seine       | seinen        | sein      | seine       | seine       |
| wir       | unser     | unser     | unsere      | unsere      | unseren       | unser     | unsere      | unsere      |
| ihr       | euer      | euer      | eure        | eure        | euren         | euer      | eure        | eure        |
| sie / Sie | ihr / Ihr | ihr / Ihr | ihre / Ihre | ihre / Ihre | ihren / Ihren | ihr / Ihr | ihre / Ihre | ihre / Ihre |

## Adjektive – prädikativ und adverbial

**Prädikativ – Adjektiv beschreibt Nomen (Subjekt)**

Meine Schwester ist sehr groß.  
 Die Haare von Susanne sind lockig.

**Adverbial – Adjektiv beschreibt Verb**

Mein Opa kocht sehr gut.  
 Meine Cousine rechnet schnell.  
 Euer Hund sieht sehr witzig aus.

## Indefinitpronomen

**man (generell für Personen, Personen sind nicht bekannt)**

**Man** muss für eine Freundschaft etwas tun.  
 Nur so behält **man** seine Freunde

**viel (die Menge ist groß)**

Aber man hilft und gibt auch **viel**.

**etwas (die Menge ist klein, braucht man für Sachen / Gegenstände)**

Meine Freunde und ich kochen oft **etwas**.

**nichts (null ≠ alles)**

**Nichts** ist selbstverständlich.

**alles (100 % ≠ nichts)**

**Alles** hat seinen Preis.



## 1 Familie und Verwandtschaft

› KB A1

### a Wer gehört zusammen? Ordnen Sie zu.

- |                             |                                                     |
|-----------------------------|-----------------------------------------------------|
| 1. die Mutter               | a. <input type="checkbox"/> der Enkel               |
| 2. die Tochter              | b. <input type="checkbox"/> der Neffe               |
| 3. die Schwester            | c. <input type="checkbox"/> der Onkel               |
| 4. die Tante                | d. <input type="checkbox"/> der Cousin              |
| 5. die Nichte               | e. <input checked="" type="checkbox"/> der Vater    |
| 6. die Cousine              | f. <input type="checkbox"/> der Sohn                |
| 7. die Großmutter (die Oma) | g. <input type="checkbox"/> der Bruder              |
| 8. die Enkelin              | h. <input type="checkbox"/> der Großvater (der Opa) |

### b Wer ist das?

- Mein Bruder hat eine Tante. Sie ist auch meine Tante.
- Mein Vater hat einen Bruder. Er ist mein .....
- Meine Mutter hat eine Schwester. Ihr Sohn ist mein .....
- Mein Vater und meine Mutter sind meine .....
- Meine Großeltern haben zwei Töchter. Sie sind meine Mutter und meine .....
- Mein Vater hat eine Mutter. Sie ist meine .....
- Meine Eltern haben drei ..... Das sind mein ....., meine Schwester und ich.
- Ich habe zwei Brüder. Mein Onkel hat eine Nichte und zwei .....

### ÜB 30 ► c Welche Wörter hören Sie? Markieren Sie.

- |                                          |                            |
|------------------------------------------|----------------------------|
| 1. Das sind <u>meine</u> • deine • seine | Eltern.                    |
| 2. Wo ist <u>meine</u> • deine • seine   | Schwester?                 |
| 3. Mein • Dein • Sein                    | Sohn studiert Informatik.  |
| 4. Meine • Deine • Seine                 | Frau Sandra ist Lehrerin.  |
| 5. Mein • Dein • Sein                    | Bruder fährt gern Fahrrad. |
| 6. Mein • Dein • Sein                    | Großvater ist sehr alt.    |

## 2 [GRAMMATIK KOMPAKT] Possessivartikel im Nominativ

› KB A2

### a sein(e) oder ihr(e)? Verbinden Sie.



- seine Tasche
- ihr Wörterbuch
- sein Stift
- seine Bücher
- ihr Laptop
- ihre Freunde
- sein Keyboard
- ihre Uhr



### b Ergänzen Sie den Possessivartikel im Nominativ.

- Mein Freund hat eine Gitarre. Seine Gitarre ist sehr schön.
- Meine Mutter hat eine Tochter. Das ist ..... Schwester.
- Ihr habt ein Surfbrett. Ist ..... Surfbrett neu?
- Das ist meine Cousine und ..... Hund. Er heißt Bobby.
- ..... Großeltern spielen gern Schach, aber ich kann es nicht.
- Stefan hat einen neuen Computer, aber ..... Laptop ist alt.
- Du hast viele Freunde. .... Freunde sind sehr nett.
- Wir haben eine Cousine. .... Cousine studiert in Frankreich.

### 3 Die Familien von Julian und Davide

› KB A3

Was passt? Ordnen Sie die Antworten zu.

- |                                        |                                                                              |
|----------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------|
| 1. Was feiert deine Mutter?            | a. <input type="checkbox"/> Ja, ihr Freund heißt Jannis.                     |
| 2. Treibt dein Bruder gern Sport?      | b. <input type="checkbox"/> Er heißt Aaron.                                  |
| 3. Hat Carla einen Freund?             | c. <input type="checkbox"/> Sie studiert Medizin.                            |
| 4. Wie groß ist deine Familie?         | d. <input type="checkbox"/> Ja, ich mag meine Cousins und Cousins sehr.      |
| 5. Wie heißt dein Cousin?              | e. <input type="checkbox"/> Er ist Architekt.                                |
| 6. Was ist dein Vater von Beruf?       | f. <input type="checkbox"/> Nein, mein Bruder mag keinen Sport.              |
| 7. Was studiert deine Schwester?       | g. <input checked="" type="checkbox"/> Meine Mutter feiert ihren Geburtstag. |
| 8. Magst du deine Cousins und Cousins? | h. <input type="checkbox"/> Meine Familie ist sehr groß!                     |

### 4 [GRAMMATIK KOMPAKT] Possessivartikel im Akkusativ

› KB A4

**a Ergänzen Sie den Possessivartikel im Akkusativ.**

- Ich habe einen Bruder. Kennst du meinen Bruder?
- Am Freitag haben wir ..... Prüfung in Statistik. Wollen wir zusammen lernen?
- Carla sucht ..... Laptop. Hast du ihn?
- Wann feierst du ..... Geburtstag?
- Julians Familie ist sehr nett. Kennst du ..... Vater?
- Wann besuchen Davide und seine Schwester ..... Großeltern?
- Sucht ihr ..... Volleyball? Hier ist er.
- Wo trifft Davide ..... Freunde?

**b Nominativ oder Akkusativ? Ergänzen Sie den Possessivartikel.**

- Davide isst gern zu Hause. Denn seine Familie kocht sehr gut.
- Morgen Vormittag habt ihr keine Zeit. Da haltet ihr ..... Referat, oder?
- Carla und Jannis studieren Medizin. Sie mögen ..... Studienfach sehr.
- Julian surft gern. Aber ..... Surfboard ist kaputt.
- Meine Mutter macht gern Kuchen. .... Käsekuchen ist sehr lecker.
- Wir sehen ..... Cousins und Cousins im Sommer.

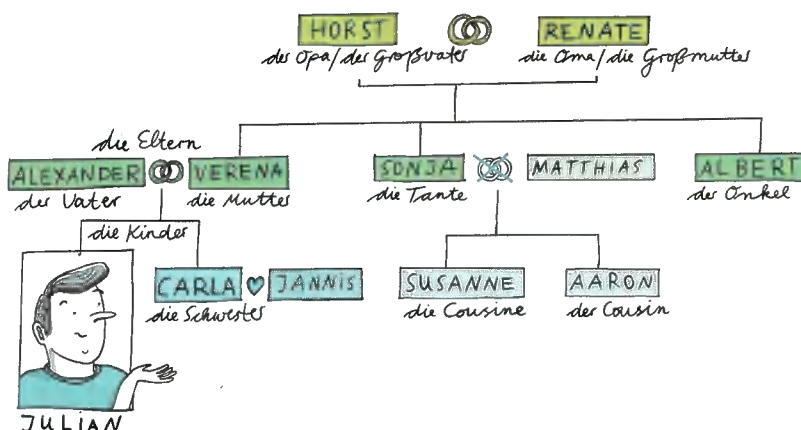
**c Julians Familie: Ergänzen Sie die Possessivartikel.**

**VERENA:** Mein (1) Mann heißt Alexander. Wir haben zwei Kinder. .... (2) Kinder sind Julian und Carla. Carla hat einen Freund. .... (3) Freund heißt Jannis.

**HORST:** ..... (1) Frau heißt Renate. Wir haben drei Kinder. Albert ist ..... (2) Sohn, er ist ledig. .... (3) Töchter heißen Verena und Sonja. Verena ist verheiratet. Sonja ist geschieden.

**ALBERT:** Ich habe zwei Schwestern und Nichten und Neffen. .... (1) Schwestern sind Verena und Sonja. .... (2) Nichten heißen Carla und Susanne, .... (3) Neffen sind Julian und Aaron.

**JANNIS:** ..... (1) Freundin heißt Carla. Ich kenne ..... (2) Bruder und ..... (3) Eltern sehr gut. Sie ~~sind~~ sehr nett. Auch ..... (4) Tante Sonja und ..... (5) Onkel Albert kenne ich schon.



# 1 Groß, schlank und sympathisch

KB B1

## a Finden Sie 12 Adjektive.

|   |   |   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| F | I | T | E | G | R | A | U |
| W | C | U | M | R | A | W | S |
| I | O | G | J | A | L | T | C |
| T | O | L | U | A | E | I | H |
| Z | L | A | N | G | M | N | L |
| I | T | T | G | B | L | I | A |
| G | A | T | K | L | E | I | N |
| A | S | P | O | O | I | C | K |
| B | R | A | U | N | N | U | C |
| E | T | N | G | D | I | C | K |



## b Aussehen und Charakter: Wie heißt das Gegenteil? Notieren Sie.

dick • jung • klein • kurz • ~~langsam~~ • langweilig • lockig • uncool • unhöflich • unsympathisch

- |                |   |                |                |   |       |
|----------------|---|----------------|----------------|---|-------|
| 1. schnell     | ≠ | <u>langsam</u> | 6. interessant | ≠ | ..... |
| 2. groß        | ≠ | .....          | 7. höflich     | ≠ | ..... |
| 3. sympathisch | ≠ | .....          | 8. cool        | ≠ | ..... |
| 4. lang        | ≠ | .....          | 9. glatt       | ≠ | ..... |
| 5. schlank     | ≠ | .....          | 10. alt        | ≠ | ..... |

## c Ergänzen Sie die Adjektive.

fit • intelligent • jung • langweilig • schlank • ~~unhöflich~~

- Im Seminar isst Carla nicht. Sie denkt, das stört und ist unhöflich.
- Mia lernt schnell, sie ist sehr .....
- Pia hat eine Schwester, sie ist fünf Jahre alt. Sie ist noch sehr .....
- Der Film ist nicht interessant. Ich finde, er ist sehr .....
- Mein Großvater fährt viel Fahrrad. Er ist noch sehr .....
- Der Junge da ist sehr groß und .....

## d [WORTBILDUNG] Was bedeuten die Adjektive? Ordnen Sie zu.

- |                  |                          |
|------------------|--------------------------|
| 1. unhöflich     | a. [ ] nicht sympathisch |
| 2. unsympathisch | b. [ ] nicht cool        |
| 3. uncool        | c. [ ] nicht höflich     |

## e Bilden Sie Adjektive mit der Vorsilbe un-.

~~fit~~ • freundlich • gefährlich • genau • gern • interessant • pünktlich • sozial

unfit  
.....  
.....

Die Vorsilbe *un-* ändert die Bedeutung von Adjektiven in das Gegenteil.



## 2 Personen beschreiben

› KB B1

Wie sehen die Personen aus? Ergänzen Sie die Adjektive.

blond • braun • fit • glatt • grau • groß • intelligent • jung • klein • kräftig • kurz • lang • lockig • schlank • witzig



1

Er ist sehr schlank und ..... Seine Haare sind ..... und ..... Er sieht sehr ..... aus.



2

Sie ist sehr jung ..... Ihre Haare sind ..... und ..... Sie sieht ..... aus.



3

Er ist ..... und ..... Seine Haare sind ..... und ..... Er sieht ..... und sehr nett aus.

## 3 So kommen wir auf Kurs!

› KB B1

Video 5 ► **a** Wie können Sie Wörter im Kontext lernen? Sehen Sie das Video an.

**b** Schreiben Sie Kärtchen mit Familienwörtern wie im Video. Übersetzen Sie die Wörter und Sätze auf der Rückseite.

**c** Nehmen Sie ein Kärtchen und lesen Sie das Familienwort in Ihrer Sprache. Sagen Sie das Wort auf Deutsch und ergänzen Sie auf Deutsch das Gegenteil des Familienwort.

**d** Suchen Sie in den Wortlisten von Lektion 1 bis 5 nach Gegenteilen und notieren Sie die Wörter.



## 4 [GRAMMATIK KOMPAKT] Adjektive – prädikativ und adverbial

› KB B2

Beschreibt das Adjektiv ein Nomen (prädikativ) oder ein Verb (adverbial)? Kreuzen Sie an.

|                                            | p   | a   |                                        | p   | a   |
|--------------------------------------------|-----|-----|----------------------------------------|-----|-----|
| 1. Aaron spielt sehr gut Volleyball.       | [ ] | [x] | 5. Unser Großvater ist sehr fit.       | [ ] | [ ] |
| 2. Jannis ist groß und schlank.            | [x] | [ ] | 6. Deine Eltern sind sehr sympathisch. | [ ] | [ ] |
| 3. Ich finde, Social Cooking ist spannend. | [ ] | [ ] | 7. Susanne kann lecker kochen.         | [ ] | [ ] |
| 4. Carla kann sehr schnell lesen.          | [ ] | [ ] | 8. Wir kommen pünktlich.               | [ ] | [ ] |

## 5 [AUSSPRACHE] Kurze und lange Vokale

› KB B3

ÜB 31 ► **a** Ist der Vokal kurz (.) oder lang ( )? Hören Sie und notieren Sie.

|             |         |           |            |           |             |
|-------------|---------|-----------|------------|-----------|-------------|
| 1. groß     | 3. alt  | 5. kommen | 7. langsam | 9. witzig | 11. schnell |
| 2. verliebt | 4. sehr | 6. lustig | 8. wohnen  | 10. super | 12. haben   |

ÜB 31 ► **b** Hören Sie die Wörter aus 4a noch einmal und sprechen Sie nach.



## 1 Wie sollen Freunde sein?

&gt; KB C1

Was ist positiv? Was ist negativ? Notieren Sie.

~~das Leben begleiten~~ • ehrlich sein • etwas gemeinsam erleben • helfen • keinen Respekt haben • loyal sein • nicht zuhören können • nichts für eine Freundschaft tun • oberflächlich sein • offen sein • Spaß zusammen haben • unehrlich sein • witzig sein

| positiv             | negativ |
|---------------------|---------|
| das Leben begleiten |         |

## 2 [GRAMMATIK KOMPAKT] Indefinitpronomen *man*, *alles*, *viel*, *etwas*, *nichts*

&gt; KB C2

**a** Was passt wo? Ergänzen Sie die Indefinitpronomen *alles*, *viel*, *etwas*, *nichts*.

alles • etwas • nichts • viel

0 %

10 %

70 %

100 %

1. .... 2. .... 3. .... 4. ....

**b** Lesen Sie die Fragen und die Antworten und markieren Sie die Indefinitpronomen.

Isst du alles? • Ist alles richtig? • Kann ich dich etwas fragen? • Kannst du etwas sehen? • Nimmst du viel Salz? • Verstehst du alles?

1. ....? – Nein, ich nehme nur etwas Salz.  
 2. ....? – Nein, ich esse nur etwas.  
 3. ....? – Gerne. Frag nur.  
 4. ....? – Nein, leider sehe ich nichts.  
 5. ....? – Ja, alles richtig.  
 6. ....? – Nein, ich verstehe nicht alles, nur etwas.

**c** Welche Frage passt zu welcher Antwort? Ordnen Sie die Fragen in 2b zu.

**d** Was passt: *man* oder *sie*? Notieren Sie.

1. David und Julian sind gute Freunde. Sie ..... machen viel zusammen.  
 2. Freunde sind wichtig. Man ..... muss loyal und ehrlich sein.  
 3. Susanne kennt ihre Freunde gut. .... diskutieren offen.  
 4. Freundschaft ist nicht selbstverständlich. .... muss viel für sie tun.  
 5. Freunde müssen nicht perfekt sein. Aber ..... muss Respekt haben und zuhören können.  
 6. Jannis und seine Freunde unternehmen viel. .... haben viel Spaß zusammen.

### 3 viel oder sehr, nicht oder nichts?

› KB C2

#### a Was passt: viel oder sehr? Kreuzen Sie an.

- |                               |                                |                                          |              |
|-------------------------------|--------------------------------|------------------------------------------|--------------|
| 1. Verena ist                 | <input type="checkbox"/> viel  | <input checked="" type="checkbox"/> sehr | sympathisch. |
| 2. Daniel übt                 | <input type="checkbox"/> viel  | <input type="checkbox"/> sehr            | Gitarre.     |
| 3. Unser Hund ist             | <input type="checkbox"/> viel  | <input type="checkbox"/> sehr            | dick.        |
| 4. Er isst                    | <input type="checkbox"/> viel. | <input type="checkbox"/> sehr.           |              |
| 5. Carla findet die Vorlesung | <input type="checkbox"/> viel  | <input type="checkbox"/> sehr            | langweilig.  |
| 6. Aaron macht                | <input type="checkbox"/> viel  | <input type="checkbox"/> sehr            | Sport.       |
| 7. Julian mag seine Cousine   | <input type="checkbox"/> viel. | <input type="checkbox"/> sehr.           |              |



#### b Ergänzen Sie nicht oder nichts.

- |                                                                                               |                                                                                |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------|
| 1. • Musst zu viel lernen?<br>○ Nein, ich muss <u>nicht</u> .....<br>viel lernen.             | 4. • Kann ich etwas für dich tun?<br>○ Nein, vielen Dank, ich brauche<br>..... |
| 2. • Machst du heute etwas?<br>○ Nein, heute mache ich .....                                  | 5. • Spielen wir heute zusammen Fußball?<br>○ Nein, heute kann ich .....       |
| 3. • Kommst du mit in die Mensa?<br>○ Nein, ich habe keine Zeit, ich kann<br>..... mitkommen. | 6. • Möchtest du etwas essen?<br>○ Nein, danke. Ich möchte .....               |

#### ÜB 32 ① c Was hören Sie: nicht oder nichts? Notieren Sie.

- |                        |         |
|------------------------|---------|
| 1. <u>nichts</u> ..... | 4. .... |
| 2. ....                | 5. .... |
| 3. ....                | 6. .... |

### 4 Ich mache einen Käsekuchen

› KB C2

#### Was passt? Ergänzen Sie im Dialog die Indefinitpronomen man, alles, viel, etwas, nichts.

- Mama hat Geburtstag. Ich mache einen Käsekuchen.
- Hmm, lecker. Brauchst du etwas ..... (1)?
- Ich brauche sehr ..... (2) Quark, aber nur ..... (3) Zucker.
- Hast du ..... (4)? Oder muss ich ..... (5) einkaufen?
- Nein, danke. Ich habe ..... (6). Du musst ..... (7) einkaufen.
- Hmm, ..... (8) kann den Kuchen schon riechen.

### 5 Wie kann man gut Deutsch lernen?

› KB C3

#### a Was glauben Sie: Wie kann man gut Deutsch lernen? Kreuzen Sie an.

- |                                                                                                 |                                                                     |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Man kann Wörter und Sätze aufschreiben.                                | <input type="checkbox"/> Man kann Texte sprechen und aufnehmen.     |
| <input type="checkbox"/> Man muss die Hausaufgaben machen.                                      | <input type="checkbox"/> Man kann die Texte auch auswendig lernen.  |
| <input type="checkbox"/> Man muss viel wiederholen.                                             | <input type="checkbox"/> Man kann einen Sprachtandempartner finden. |
| <input type="checkbox"/> Man kann Texte schreiben und an die Lehrerin oder den Lehrer schicken. | <input type="checkbox"/> Man muss Wörterlisten auswendig lernen.    |
| <input type="checkbox"/> Man kann Texte hören und dann mitsprechen.                             | <input type="checkbox"/> Man muss „seine“ Wörter finden und lernen. |
|                                                                                                 | <input type="checkbox"/> ...                                        |

#### b Schreiben Sie einen kurzen Text. Schicken Sie den Text dann an Ihre Lehrerin / Ihren Lehrer.

Deutsch lernen, das ist nicht einfach. Ich finde, man muss ...  
Und ich denke, man kann ...

# Familie und Freunde

## 1 Ein Interview mit Timo



Sie lesen ein Interview: Lesen Sie zuerst die Fragen. Was ist das Thema? Was können die Antworten sein?

**a Lesen Sie die Fragen. Was ist eine passende Reihenfolge für die Fragen? Ordnen Sie von 1 bis 5.**

- ☐ Was sind deine Freunde für dich?
- ☐ Wie ist deine Familie? Was ist Familie für dich?
- ☐ Was machen deine Freunde und du gemeinsam?
- ☐ Siehst du deine Cousins und Cousinen oft?
- ☐ Siehst du deine Geschwister oft? Wie seid ihr in Kontakt?

**b Lesen Sie das Interview. Welche Frage aus 1a passt zu welcher Antwort? Notieren Sie.**

## Familie und Freunde in ganz Deutschland

**Timo, 25, kommt aus Frankfurt und studiert in Berlin. Seine Familie und Freunde sind in ganz Deutschland. Wie wichtig sind Familie und Freunde für ihn? Hier sind seine Antworten.**

» Interviewer: .....

» Timo: Familie ist wichtig für mich. Meine Familie ist groß. Meine Eltern wohnen in Frankfurt am Main, ich sehe sie nur dreimal bis viermal pro Jahr. Aber wir schicken Nachrichten, posten Fotos und skypen. Ich habe einen Bruder und eine Schwester und acht Cousins und Cousins. Meine Großmutter, die Mutter von meiner Mutter, wohnt auch hier in Berlin. Sie lädt mich oft zum Essen ein. Ich mag sie sehr gern. Die Eltern von meinem Vater leben in Brasilien. Das ist weit weg. Ich sehe sie leider nur selten. Das ist schade.

» .....

» Meine Schwester wohnt hier in der Nähe. Sie ist verheiratet und hat ein Kind, Max, er ist süß. Sie leben in Brandenburg an der Havel. Das ist nicht so weit. Meine Schwester hat nicht so viel Zeit und kann nicht nach Berlin kommen. Aber ich fahre manchmal nach Brandenburg und wir machen etwas zusammen. Mein Bruder macht jetzt ein Auslandsjahr in Japan und wir können uns nicht sehen. Das ist schade, ich vermisse ihn. Aber wir sind online in Kontakt.

» .....

» Ein Cousin, er kommt aus München, studiert jetzt auch hier in Berlin. Wir wohnen zusammen, das ist cool. Meine anderen Cousins und Cousinen sehe ich nur selten. Sie leben in Norddeutschland. Ich treffe sie nur einmal im Jahr.

» .....

» Freunde sind sehr wichtig für mich. Ich habe hier in Berlin zwei gute Freunde. Und ich habe einen Freund aus der Schule. Wir kennen uns schon fast 20 Jahre. Leider studiert er in Freiburg. Das ist so weit weg.

» .....

» Meine Freunde in Berlin und ich gehen zusammen auf Partys, wir machen zusammen Sport, wir spielen Volleyball, gehen schwimmen, wir diskutieren oder wir lernen auch zusammen. Wir haben viel Spaß und wir helfen uns. Das ist sehr wichtig. Meinen Freund aus Freiburg sehe ich nur selten. In den Semesterferien fahre ich nach Frankfurt und mein Freund aus Freiburg kommt auch nach Frankfurt. Dann können wir uns sehen. Und wir fahren einmal im Jahr zusammen in den Urlaub. Wir sind eine Gruppe von Freunden. Wir fahren im Sommer nach Italien, in die Nähe von Pisa auf einen Campingplatz. Schon seit fünf Jahren. Das ist cool. Man muss gemeinsam etwas machen, so behält man seine Freunde.



**c Waren Ihre Lösungen in 1a richtig? Was war anders? Warum?**

# Familie und Freunde

## 5A

der Geburtstag, -e  
 die Familie, -n\*  
 die Verwandtschaft, -en\*  
 der / die Verwandte, -n  
 die Großeltern  
 (nur Pl.)\*  
 die Großmutter, -en\*  
 der Großvater, -en\*  
 die Oma, -s (familiär)\*  
 der Opa, -s (familiär)\*  
 der Enkel, - /  
 die Enkelin, -nen\*  
 die Eltern (nur Pl.)\*  
 die Mutter, -en\*  
 der Vater, -en\*  
 das Kind, -er\*  
 die Tochter, -en\*  
 der Sohn, -en\*  
 die Tante, -n\*  
 der Onkel, -en\*  
 die Schwester, -n\*  
 der Bruder, -en\*  
 die Cousine, -n\*  
 der Cousin, -en\*  
 die Nichte, -n\*  
 der Neffe, -en\*  
 der Hund, -e  
 nerven  
 genervt  
 genervt sein  
 das Wochenende, -n  
 nach Hause  
 der Small Talk, -s  
 selten  
 vermissen  
 natürlich

die Person, -en  
 der Spaß (hier nur Sg.)  
 viel Spaß haben  
 anstrengend  
 mit|kommen  
 denken  
 die Frau, -en  
 (hier: = die Ehefrau, -en)  
 der Mann, -er  
 (hier: = der Ehemann, -er)  
 verheiratet\*  
 ledig\*  
 geschieden\*

## 5B

die Frau, -en  
 der Mann, -er  
 das Mädchen, -en  
 der Junge, -n  
 verliebt  
 verlobt  
 aus|sehen (sieht aus)  
 aussehen wie ...  
 das Aussehen (nur Sg.)  
 jung + alt  
 groß + klein  
 schlank + dick  
 kräftig  
 sympathisch +  
 unsympathisch  
 witzig  
 langweilig +  
 interessant  
 das Haar, -e  
 kurz + lang

blond  
 braun  
 grau  
 glatt + lockig  
 fit  
 intelligent  
 schnell + langsam  
 rechnen  
 die Chance, -n  
 der Star, -s  
 der Rockstar, -s  
 fahren (fährt)  
 das Fahrrad, -er  
 Fahrrad fahren  
 ein bisschen  
 der Gegenstand, -e  
 die Handlung, -en  
 der Zustand, -e  
 richtig  
 genau  
 korrekt

## 5C

der Kontakt, -e  
 das Gefühl, -e  
 oberflächlich  
 loyal  
 ehrlich  
 offen  
 diskutieren  
 helfen (hilft)  
 der Preis, -e  
 Alles hat seinen Preis.  
 behalten (behält)  
 begleiten  
 das Leben, -  
 das Leben begleiten

erleben  
 da  
 immer da sein  
 die Freundschaft, -en  
 tun (tut)  
 etwas tun für ...  
 (+ Akk.)  
 selbstverständlich  
 automatisch  
 zu|hören  
 aufmerksam  
 der Respekt (nur Sg.)  
 die Qualität, -en  
 die Quantität, -en  
 die Wissenschaft, -en  
 die Medienwissen-  
 schaft, -en  
 die Politikwissen-  
 schaft, -en  
 die Romanistik  
 (nur Sg.)  
 etwas  
 viel  
 alles + nichts  
 man  
 das Ding, -e  
 die Sache, -n  
 die Menge, -n  
 das Gegenteil, -e  
 generell  
 bekannt  
 die Lust (hier nur Sg.)  
 die Hausaufgabe, -n  
 das Prozent, -e  
 (Symbol: %)  
 klar  
 Ist alles klar?